MORGEN
Dienstag, 17. Februar 2004 / Nr. 39

MM-Verlosung

Feuerio-Fasnachtsfete im Steigenberger

Tanzen in allen Räumen bei bester, sehr abwechslungsreicher Musik für jeden Geschmack in angenehmer, gelöster und fröhlicher Atmosphäre – diese Chance bietet die Feuerio-Fasnachtsfete am Samstag, 21. Februar, im Steigenberger-Hotel „Mannheimer Hof“. Bei dem traditionellen Bürgermaskenball ab 20.11 Uhr (Einlass 19.11 Uhr) spielt die Private-Dancer-Band (unser Foto) Ohrwürmer aus dem Rock-Soul-Funk und Blues-Repertoire. Ferner ist Joachim Schäfer dabei, der seine Band um mehrere Musiker sowie eine Sängerin (Leeza Harrisen, die schon bei Studioaufnahmen für Quincy Jones mitwirkte) erweiterte. Claus Eisenmann von den „Söhnen Mannheims“ tritt ebenso auf wie Naro, der „Mannheimer Eros Ramazotti“. Und RPR-DJ Hans-Peter Hain legt die Scheiben auf, die so richtig Partylaune machen. Karten für diesen abwechslungsreichen Abend gibt es noch zum Preis von zwölf bis 22 Euro an der Steigenberger-Rezeption oder per Telefon 0171/583 76 30. Wir verlosen heute aber auch fünf Mal zwei Freikarten: Einfach 0621/392-1492 anrufen, wir nehmen um 13 Uhr den Hörer ab, und die ersten Anrufer kommen zum Zuge. pwr/Bild: zg

Schüler helfen Frau in Not

Auf der Straße zusammengebrochen / Tatkräftige Jungs

„Plötzlich wurde es mir schwarz vor den Augen“: Mit Schrecken denkt Rose-Marie Heckmann an den heißen Julitag zurück, an den Nachmittag, als sie plötzlich mitten auf der Straße zusammenbrach. Glücklicherweise waren der 17-jährige Christos Mavridis und sein Klassenkamerad Patrick Busch nicht weit. Für ihre zupackende Hilfe erhielten sie jetzt im ADAC-Gebäude auf dem Friedensplatz die Auszeichnung „Kavalier der Straße“, einer vom „MM“ und rund 40 weiteren Zeitungen bundesweit getragenen Aktion.

Aber zurück zu dem Tag, an dem die Mannheimerin ihre beiden Helfer kennen lernte. Mit ihrer dreijährigen Tochter Katja an der Hand war sie auf dem Waldhof in der Nähe der Friedrich-Ebert-Schule unterwegs. „Wie aus heiterem Himmel überfiel mich ein Schwächeanfall.“ Christos und Patrick sahen, wie die Frau zu Boden sank und rannten sofort zu ihr. „Wir sind total erschrocken und hofften nur, dass sie noch atmet.“ Christos fühlte der Unbekannten den Puls: „Er war langsam, aber Gott sei Dank gut zu fühlen.“ Inzwischen tröstete Patrick das völlig verstörte kleine Mädchen und bat Passanten, einen Krankenwagen zu rufen. Die beiden Jungs blieben jedoch bei Rose-Marie Heckmann, die langsam wieder zu sich kam. Mit einer Jacke fächelten ihr die Schüler etwas frische Luft zu und versuchten, die Frau vor dem gleißenden Sonnenlicht zu schützen. „Christos und Patrick haben bei mir und Katja ausgeharrt, bis der Rettungswagen kam und beruhigend auf uns eingesprochen“, erinnert sich die Waldhöferin.

Doch dann ging alles ganz schnell, die Helfer mussten zurück in den Schulunterricht, um die Patientin kümmerten sich Sanitäter des Deutschen Roten Kreuzes. „Und ich konnte mich gar nicht mehr bei den beiden bedanken“, stellte Rose-Marie Heckmann bedauernd fest. Doch die Schüler mussten natürlich ihrer Lehrerin erklären, warum sie etwas spät dran waren und informierten die Pädagogin über die Hilfsaktion. Und so erfuhr Rose-Marie Heckmann am kommenden Tag beim Schul-Sekretariat die Namen von Christos und Patrick und schlug sie beim „MM“ für die Initiative „Kavalier der Straße vor“. mai

Wenn auch Sie einen „Kavalier der Straße“ kennen, schreiben Sie bitte dem „Mannheimer Morgen“, zu Händen von Heike Müller, Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim oder per E-mail: kavalier.der.strasse.@mamo.de.

Als Christos Mavridis und Patrick Busch sahen, wie Rose-Marie Heckmann zusammenbrach, waren sie sofort zur Stelle. Dafür wurden sie als „Kavaliere der Straße“ geehrt. Bild: Tröster

Mannheimer Hütte mit neuem Wirt

Er ist Extrembergsteiger, staatlich geprüfter Berg- und Skiführer, Alpenvereinsobmann, betreibt eine Firma als Maschinenschlosser und bekleidet ab sofort noch ein weiteres Amt: Wilfried Studer ist der neue Hüttenwirt der Mannheimer Hütte bei Brand im Rätikon. „Damit wird uns ein kompetenter, bergerfahrener Partner zur Seite stehen“, freut sich Werner Dehof von der Mannheimer Sektion des Alpenvereins.

Im Gebirge kennt sich der 48-jährige Studer aus Wolfurt in Vorarlberg aus. Er hat nicht nur mehrere Achttausender bestiegen und die achte Winterbegehung der Eiger-Nordwand hinter sich, sondern bezwang auch die höchsten Andengipfel – häufig gemeinsam mit seiner Frau Sylvia und zuletzt sogar mit zweien seiner drei Töchter. In der Mannheimer Hütte wartet viel Arbeit auf ihn. Durch den Rückgang des Gletschers gab es im vergangenen Sommer erstmals Probleme mit der Wasserversorgung, die es noch zu lösen gilt.

Dass Studer die Arbeit nicht scheut, hat er den Mannheimer schon bewiesen. Denn bereits jetzt bereitet er sich intensiv auf die kommende Saison vor. So hat er ein Werbefaltblatt für die Hütte entworfen, Kontakt zur Gemeindeverwaltung in Brand aufgenommen und wirkt an der Umgestaltung der Oberzalimhütte mit.

Was er in den vergangenen 25 Jahren alles erlebt und gesehen hat, stellt er den Mannheimern am Mittwoch, 18. Februar, in seinem Diavortrag „Vom Kap Hoorn zum Pico Colon“ vor. Um 20 Uhr geht es im kleinen Saal des Zentrums der Jüdischen Gemeine in F3, Eingang Rabbiner-Grünewald-Platz, um seine Abenteuer in der rauen Bergwelt. Die Reise führt vom Aconcagua durch Patagonien über die Osterinsel bis hin nach Ecuador und Peru. arth

Schneller Kufensport auf Eis

Eissportzentrum Herzogenried bietet zusätzliche Termine

Das Eissportzentrum Herzogenried bietet einige zusätzliche Termine an. Neben den bestehenden Öffnungszeiten ist das Zentrum am Montag, 23. Februar, von 14 bis 17 Uhr und am Mittwoch, 25. Februar, von 14 bis 16 Uhr zusätzlich für alle Eislauffreunde geöffnet.

Während der Fasnachtsferien findet letztmalig in der Saison das Zusatzangebot „Schlägerlauf“ statt. Hier besteht noch einmal die Gelegenheit, es den Eishockeyprofis nachzumachen und auf Eis dem schnellen Kufensport zu frönen. Wer beim „Schlägerlauf“ teilnehmen möchte, muss ausreichende Schutzausrüstung wie Eishockeyhelm, Handschuhe sowie einen Schläger und Puck selbst mitbringen.

Der „Schlägerlauf“ findet am Dienstag, 24. Februar, am Donnerstag, 26. Februar, und am Freitag, 27. Februar, jeweils in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt. Am Freitag, 27. Februar, gibt es ein Abschlussturnier.

Weitere Informationen gibt es im Internetangebot der Stadt unter www.mannheim.de in der Rubrik „Kultur und Freizeit“ oder über die Service-Line des Fachbereiches Sport und Freizeit, Telefon 0621/293 40 04 (Montag bis Mittwoch, 8 bis 16 Uhr, Donnerstag, 8 bis 17 Uhr und Freitag, 8 bis 13 Uhr). red

Pegelstand

Rhein und Neckar
am 16. Februar 2004
Rhein: Maxau 461 (–3), Speyer 319 (–6), Mannheim 260 (–10), Worms 176 (–8), Kaub 212 (–9).
Neckar: Plochingen 166 (–3), Gundelsheim 245 (+2); Heidelberg 224 (–4).

Ihr Schlüssel zu www.morgenweb.de
Nutzername
ezvk-1702
Passwort
wiltraud7337
gültig für heute und morgen
Fragen an: redaktion@morgenweb.de

Wohin gehen wir?

Theater

Schnawwl, Kinder- und Jugendtheater, Alte Feuerwache, Brückenstr. 2, 10 bis 10.50 Uhr: Die Kuh Rosmarie, ab 4 Jahren (ausverkauft); Foyer, 11 bis 12.10 Uhr: Klamms Krieg, ab 15 Jahren (freier Verkauf).
Klapsmühl' am Rathaus, D 6, 3, 20.30 Uhr: IG-Jazz - David Laborier Trio.
Zimmertheater, Heidelberg, Hauptstr. 118, 20 Uhr: Vier Bilder der Liebe (freier Verkauf).
Prinzregenten Theater, Ludwigshafen, Prinzregentenstr. 45, 20 Uhr: Bitte net störe (freier Verkauf).
Theater im Pfalzbau, Ludwigshafen, Berliner Strasse 30, 19.30 Uhr: Ein Käfig voller Narren.

Ausstellungen

Reiß-Engelhorn-Museen: Kunst-, Stadt-, Theater- und Musikgeschichte, Zeughaus, C 5, zur Zeit wegen Sanierung geschlossen. **– Archäologie, Völker- und Naturkunde,** D 5, täglich 11–18 Uhr, Montag geschlossen: Dauerausstellung MenschenZeit - Geschichten vom Aufbruch der frühen Menschen / Verzauberte Schönheit - Turkmenenschmuck aus dem muslimischen Zentralasien / Fokus Mensch - Menschenbilder aus der Photosammlung Helmut Gernsheim.
Landesmuseum für Technik und Arbeit, Museumsstraße 1, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9-17, Mittwoch 9-20, Samstag 10-17, Sonntag 10-18 Uhr: Sonderausstellung Stromgitarren.
Landesmuseum für Technik und Arbeit „Museumsschiff Mannheim“, am Neckarsteiger, unterhalb der Kurpfalzbrücke, Dienstag bis Samstag 10-16, Sonntag 10-18 Uhr: Rheinschifffahrtssammlung.
Kunsthalle, Moltkestr. 9, täglich 11 bis 18, Montag geschlossen: Die Neue Kunsthalle II, natürlich - körperlich - sinnlich / Tracht - Fotografien von Juergen Teller / Dialoge im Bunker 2 - Paten gesucht! Werke der Sammlung Anton von Klein aus fünf Jahrhunderten.
Kunstverein, Augustaanlage 58, Dienstag bis Sonntag 12-17 Uhr: Sonia Knopp - Ferner, Andreas Schön - Pisano.
CreaArtGalerie, Tattersallstraße 31, Montag bis Freitag und Sonntag 15 bis 23 Uhr: Bilder von MaRiene.
Galerie Culti G 7, G 7, 12, Mittwoch 17-20, Freitag 17-20, Sonntag 11-14 Uhr: Menschen im Augenblicklicht - Walter Schembs, Bildhauer, Joerg Staudt, Maler.
Sebastian Fath Contemporary, Elisabethstr. 7, Dienstag bis Freitag 14-19, Samstag 10-16 Uhr: Joachim Bandau - Aquarelle und Skulpturen.
März Galerien, Mannheim, Beethovenstr. 18, Mittwoch bis Freitag 12 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 15 Uhr: Bilder von Peter Willen. – Ladenburg, Rheingaustr. 34, Sonntag 14 bis 18 Uhr: Wandobejekte von Dieter Balzer, Wandreliefs und Skulpturen von Reiner Seliger.
Galerie Offermanns, K 2, Dienstag und Freitag 17.30 bis 20.30 Uhr, Samstag 13 bis 15 Uhr: Burger Queens und rote Variationen, Patricia Thoma, Justyna Köke.
Galleria Panetta, Durlacher Str. 25, Dienstag bis Freitag 9-12 und 14-18 Uhr: Künstler der Galerie - Chabera, Cisarovsky, Duso, Danicher, Gallingani, Haverkamp, Kochseder, Radetzky, Scheel, Spadari, Sailer, Wiedner.
Galerie Kasten, Werderstr. 18, Dienstag bis Freitag 14-19, Samstag 12-15 Uhr: Klaus Dennhardt - Köpfe und andere Bilder.
Galerie Keller, Rheindammstr. 50, Mittwoch und Donnerstag 16-19, Samstag 11-14 Uhr: Herbert Kitzel - Bilder und Keramik.
Galerie im Tulla, Tullastr. 25, Montag bis Donnerstag 8-16, Freitag 8-13 Uhr: Helge Leiberg - Tanz, Malerei, Arbeiten auf Papier, Künstlerbücher.
Galerie Vogel, Kunststrasse N 6, 19 Uhr: Jean Claude Picard - Maler des Lichts.
Galerie Zimmermann, Leibnizstr. 20, Dienstag bis Freitag 13-18.30, Samstag 11-14 Uhr: Werke von Robert Schad.
Abendakademie/Staatl. Schulamt, Stadthaus N 1, während der Öffnungszeiten: Bewegung - Ausstellung Schulkunst.
Charles' ART, Gartenstadt, Waldstr. 48, jeden Freitag ab 19 Uhr: Charles BP Galerie.
Ehe-, Familien- und Lebensberatung, D 6, 9-11, 4. OG, Montag bis Freitag 9-12 Uhr: Schriftbilder - Werke von Bärbel Schulz.
Steubenhof Hotel, Steubenstr. 66: Selbst Wildnis - Arbeiten in Acryl von Kyung-Hee Lee-Schumacher.
Universität, Schloss, Bibliotheksbereich A 3, Montag bis Freitag 9-18, Samstag 10-14 Uhr: Die Rhein-Neckar-Ecken-Schrift.
Vogelstang-Galerie im Einkaufszentrum, Freiberger Ring, Montag bis Freitag 16-18.30, Samstag 11-13.30 Uhr: Herbstfarben - Aquarelle von Peter Schmidt.

Sonstiges

Planetarium, Wilhelm-Varnholt-Allee 1, 15 Uhr: Im Reich der Galaxien.
Luisenpark, Pflanzenschauhaus, 10 bis 17.30 Uhr: Kinderträume - Attraktive Spielgeräte VI.

Filme

Atlantis, K 2, 32: Was nutzt die Liebe in Gedanken (18, 20.30); Die Geschichte vom weinenden Kamel (20.15); Deep Blue (16, 18); Das fliegende Klassenzimmer (16).
Odeon, G 7, 10: Lost in Translation (18, 20.30, 22.45); Jeans (22.45).
Cinema Quadrat, im Collini-Center: Gasoline (19.30); Westend (21.30).
Cineplex Mannheim, P 4, 14: Was das Herz begehrt (15, 17.30, 20.15, 23 - ab 0); Kalender Girls (15.15, 17.30, 20 - ab 6); Deep Blue (15, 17.45, 20.15, 22.30 - ab 6); Der menschliche Makel (20.30, 23 - ab 12); Die Träumer (20.15, 22.45, 15 - ab 16); Vizontele Tuuba (15.45, 18.15, 21, 23.15 - ab 12); Hababam Sinifi - Die chaotische Klasse (15, 17.45, 20.45, 23.15 - ab 6); Mission 3 D (15.30, 18.30 - ab 6); Die Geistervilla (15.15, 17.30 - ab 12); Laurel Canyon (23 - ab 12); Findet Nemo (15.15 - ab 0).
Cinemaxx, N 7, 17: Was das Herz begehrt (16, 20, 23 - ab 0); The Missing (17, 20, 23 - ab 12), Cold Creek Manor - Das Haus am Fluss (14.45, 17.30, 20.15, 23 - ab 16); School of Rock (14.45, 17.30, 23 - ab 6); Mission 3 D (15, 17.15 - ab 6); Hart am Limit (17.45, 19.45, 22.45 - ab 16); Underworld (20, 22.45 - ab 16); Samba in Mettmann (17 - ab 6); Die Geistervilla (14.45 - ab 12); Mona Lisas Lächeln (14.45, 17.30, 20.15, 23 - ab 6); Paycheck (19.45, 22.45 - ab 12); Last Samurai (15.30, 19.30, 22.30 - ab 16); Der Herr der Ringe - Die Rückkehr des Königs (15.30, 19.45 - ab 12); Das Sams in Gefahr (14.45); Das Wunder von Bern (14.45 - ab 6).

Notdienste

Ärztliche Hilfe: In dringenden Erkrankungsfällen wird die ärztliche Versorgung von heute, 20 Uhr, bis morgen, 7 Uhr, über die „Ärztliche Notrufzentrale“ unter der Fernsprechnummer 1 92 92 vermittelt.

Rettungsleitstelle Mannheim: Ruf 1 92 22.

Zahnärztlicher Notfalldienst: Die Vermittlung erfolgt durch die Telefonnummer 8 10 60.

Apotheken

Ab heute, 8.30 Uhr, bis 18. Februar, 8.30 Uhr, dienstbereit: Nord-Apotheke, Ilvesheim, Haydnstr. 12, Tel. 49 45 45; Paracelsus-Apotheke, Almenhof, Niederfeldstr. 84, Tel. 81 58 08; Augusta-Apotheke, Augusta-Anlage 23, Tel. 41 55 55; **ab 8.30 bis 21 Uhr dienstbereit:** Aeskulap-Apotheke, Waldhof, Waldstr. 143, Tel. 76 20 80.

Wir gratulieren

Helene Schrauth, Karl-Weiß-Heim, L 10, 4-6, zum 90. Geburtstag.
Eduard Künzig, Hanfstr. 36, zum 90. Geburtstag.

Terminkalender

Vortrag

Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, 17. 2., 16.30 Uhr, E 1, 16, „Altersvorsorge – je früher desto besser“.

Geselligkeit

Christ-König-Altenwerk, Wallstdt, 17. 2., 14.11 Uhr, kleiner Saal, Fasnacht-Nachmittag.
AWO Schönau, 17. 2., 15 Uhr, Siedlerheim, Bromberger Baumgang 2, närrischer Nachmittag.
Skatfreunde Mannheim/Maurer Buben, 17. 2., 18 Uhr, Restaurant TSV Schönau, Rud.-Mauss-Str. 14, Treffen zum Skatspielen. Info-Tel: 78 24 14.
Die Spargelstecher, 17. 2., 19.31 Uhr, DJK-Gemeindezentrum, Wormser Straße 12-26, Käfertaler Frauenfasnacht.
Odenwaldklub Ortsgruppe Mannheim, 18. 2., 9.45 Uhr Treffpunkt Hbf. Mannheim, Wanderung A: Rohrhof–Brühl–Plankstadt–Rheinau, ca. 18 km, Führung: Werner Grahlert, Tel.: 89 63 72. – Wanderung B: Friedrichsfeld-Süd–Plankstadt–Schwetzingen Bahnhof, ca. 10 km, Fürung: A. Diak, Telefon: 78 71 94.
Aktive Senioren auf Fahrt: 17. 2., 11.16 Ur, Abfahrt Hbf. Mannheim, Gleis 9, Kulturfahrt nach Heppenheim. – 19. 2., 8.44 Uhr, Abfahrt Hbf. Mannheim, Gleis 1, Kulturfahrt nach Bad Kreuznach. – 22. 2., 8.29 Uhr, Abfahrt Hbf. Mannheim, Gleis 9, Kulturfahrt nach Gengenbach/Schwarzwald. – 24. 2., 7.11 Uhr, Abfahrt Hbf. Mannheim, Gleis 3 mit ICE, Kulturfahrt bis 2. 3. nach Marienbad (nur angemeldete Personen). Auskunft: Telefon: 06221/30 10 00 oder Fax: 06221/30 23 68.

Parteien

CDU, 17. 2., 20 Uhr, Kulturhaus Waldhof, Speckweg, Runder Tisch (verlegt vom 16. 2.).

Aktivitäten

Verein für Naturkunde Mannheim, 17. 2., 19 Uhr, Geographisches Institut der Universität Mannheim, L 9, 1-2, Generalversammlung (nur für Mitglieder).
KAB – Katholische Arbeitnehmer Bewegung, 17. 2., 20 Uhr, Gemeindezentrum St. Josef, Rheingoldstr. 9, „Die KAB wie sie singt und lacht!“
Mannheimer Hausfrauenverband, 17. 2., 14.30 Uhr, N 3, 7-8, Spielnachmittag.
Club 60, 17. 2., 15 Uhr, Saal des evang. Gemeindezentrums Vogelstang, Fürstenwalder Weg, Treffen zum Thema: Entstehung des christlichen Sakralbaus mit Pfr. Fischer.
Die NaturFreunde Fotogruppe, 17. 2., 19 Uhr, Stadtheim Zum Herrenried 18, Aussprache über neu geschaffene Fotogalerie im Treppenhaus im Naturfreundehaus Kohlhof.

MANNHEIMER MORGEN

Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH; Herausgeber: Rainer von Schilling; Chefredakteur: H. Roth; stellv. Chefredakteur: M. Schröder; Chef vom Dienst: I. Piorkowski-Wühr; Politik: M. Schröder; Wirtschaft: G. Goebel; Kultur: I. Piorkowski-Wühr (kommissarisch); Mannheim: Dr. S. Wolf; Regionales/Ludwigshafen: M. Schulte; Sport: U. Verthein; Soziales: U. Kahl; Morgen Magazin: J. P. Klotz; Berlin: R. Wais/M. Ferber; Stuttgart: P. Reinhardt; Geschäftsführung: Michael Bode, Dr. Björn Jansen; Anzeigenleitung: G. Haeberle; Vertriebsleitung: Kh. Nagel; techn. Herstellung: H. Blendowski. Pflichtblatt der Wertpapierbörse in Stuttgart. Erscheint täglich außer sonn- und feiertags. Jeden Dienstag Beilage „TV Morgen“. Für unverlangt zugesandte Manuskripte übernehmen wir keine Gewähr.

Anschrift: MANNHEIMER MORGEN
68021 Mannheim, Postfach 102164.

Geschäftsstellen: Mannheim, P 3, 4–5, Telefon-Sa.-Nr. 392-01, Telefax 392-17 17; MORGEN FORUM, O 6, 1, Telefon 17 85 88-30, Telefax 17 85 88-33; Zustellservice: Telefon 392-14 15 und außerhalb der Bürozeit 392-01; Ladenburg, Hauptstraße 23, Telefon 0 62 03/95 60 10, Telefax 95 60 20. Bezugspreis monatlich 21,40 Euro inkl. Zustellgebühr, Postbezug 24,05 Euro. Alle Preise einschl. 7% MwSt. – Abbestellungen können nur zum Monatsende ausgesprochen werden und müssen vier Wochen vorher schriftlich beim Verlag vorliegen. Bei Nichterscheinen infolge Streiks, Aussperrung und höherer Gewalt keine Entschädigung. Zur Zeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 55. Alle Banken in Mannheim; Postbankkonten: Karlsruhe 717 11-758, Ludwigshafen/Rh. 1062 63-673. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Mannheim.

E-Mail Adressen:

Geschäftsführung	geschaeftsfuehrung@mamo.de
Vertriebsleitung	vertriebsleitung@mamo.de
Anzeigenleitung	anzeigenleitung@mamo.de
Druckereileitung	druckereileitung@mamo.de
Kundenservice	kundenservice@mamo.de
Chefredaktion	chefredaktion@mamo.de
Politik, Südwest	politik@mamo.de
Welt u. Wissen, Aus aller Welt	redaktion@mamo.de
Wirtschaft, Immobilien	wirtschaft@mamo.de
Sport, Lokalsport	sport@mamo.de
Nachbarschaft	nachbarschaft@mamo.de
Mannheim	lokal@mamo.de
Ludwigshafen	redaktion.ludwigshafen@mamo.de
Rhein-Neckar	rhein-neckar@mamo.de
Kultur	kultur@mamo.de
Sozialredaktion	sozial@mamo.de

Für die Herstellung des Mannheimer Morgen wird Recycling-Papier verwendet.